



ANKOMMEN

Netzwerk für Geflüchtete

Fortbildungsprogramm

II/2018

Liebe Ehrenamtliche,

seit rund vier Jahren ist das Netzwerk ANKOMMEN nun in der Begleitung von Geflüchteten aktiv. Ein großes Dankeschön nochmal an alle Ehrenamtlichen für ihr Engagement!

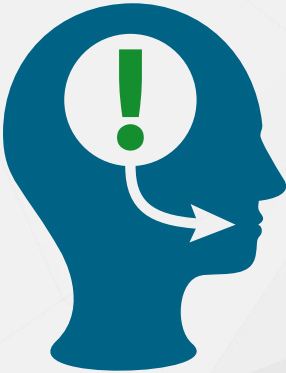
Wir freuen uns Ihnen das Fortbildungsprogramm für das zweite Halbjahr 2018 präsentieren zu können und hoffen auf rege Teilnahme. Bei den geplanten Veranstaltungen handelt es sich um Informationsveranstaltungen zur Hilfe und Unterstützung geflüchteter Menschen und Vorträgen zu aktuellen Themen – auf Wunsch bieten wir dazu auch gerne Schulungen oder Vertiefungsveranstaltungen an.

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen für weitere Veranstaltungen.

Die Fortbildungen sind auch offen für ehrenamtliche Flüchtlingshelfer*innen, die unserem Netzwerk nicht angehören!

Ihr ANKOMMEN-Team





Argumentationstraining gegen Stammtischparolen

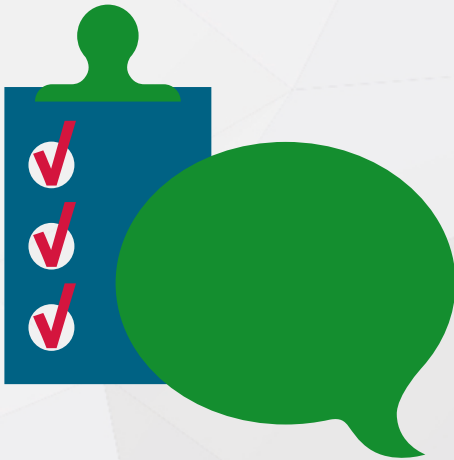
Ausgrenzung, Diskriminierung und Fremdenfeindlichkeit begegnen uns fast täglich. Sei es auf der Straße, auf dem Arbeitsplatz oder in der Kneipe. Wir alle kennen Situationen, in denen Menschen, nur weil sie aus einem anderen Land kommen oder anders aussehen, mit diskriminierenden Parolen beschimpft werden. Und wer hat es noch nicht erlebt, dass es manchmal schwierig ist, diesen Parolen etwas entgegenzusetzen? Das Argumentationstraining will helfen, in solchen Situationen besser zu bestehen und ermutigen für andere einzutreten.

Referenten: Norbert Meiners, Landesamt für präventives Handeln und Jörn Didas, Adolf-Bender-Zentrum

Mittwoch, 22. August 2018, 17–19 Uhr

Bürgerzentrum Mühlenviertel

Richard-Wagner-Straße 6, 66111 Saarbrücken



Vorbereitung auf die mündliche Deutschprüfung für Zuwanderer

Um geflüchteten Menschen und Neuzugewanderten gerade im Bereich des Erlernens der deutschen Sprache effektiv zu helfen, bedarf es auch fachlicher Grundkenntnisse und Fertigkeiten, die Sie in dieser Weiterbildung erwerben können.

Referentin: Nadja Bernardini, Bildungskoordinatorin der vhs und des Regionalverbands Saarbrücken

Donnerstag, 6. September 2018, 16–19 Uhr

Bürgerzentrum Mühlenviertel

Richard-Wagner-Str. 6, 66111 Saarbrücken



Islam im Alltag

Der Islam wird ganz unterschiedlich wahrgenommen: einerseits als eine Religion, die über Jahrhunderte ein friedliches Zusammenleben von Menschen ermöglicht, andererseits als Erklärung für Brutalität, wenn man an den „Islamischen Staat“ denkt. In dem Vortrag sollen einige Merkmale des Islam dargestellt werden, die er mit anderen Religionen gemeinsam hat, oder die ihn von diesen unterscheidet. Es soll untersucht werden, warum es im Islam so unterschiedliche Formen des religiösen Lebens gibt und was ihn für junge Menschen anziehend macht. Das Publikum ist eingeladen, sich an der anschließenden Diskussion zu beteiligen.

Referent: Mohamed Maiga, Ramesch – Forum für Interkulturelle Begegnung e.V.

Mittwoch, 17. Oktober 2018, 17–19 Uhr

Bürgerzentrum Mühlenviertel

Richard-Wagner-Straße 6, 66111 Saarbrücken



Leben in der Demokratie: Mehr als nur ein „gelber Sack“

Dass das Thema politische Grundbildung auch für Migrant*innen ein wichtiger Baustein der Integration ist, zeigt nicht zuletzt die Verpflichtung seitens des BAMF, nach dem Integrationskurs noch einen Orientierungskurs sowie den Abschlusstest „Leben in Deutschland“ absolvieren zu müssen. Das Wissen über Wertvorstellungen und das politische System eines Landes sowie die politische und gesellschaftliche Teilhabe erleichtern das Miteinander. Ziel der Veranstaltung ist es, Methoden zur leicht verständlichen, lebensnahen und lebhaften Vermittlung der politischen Grundbildung kennenzulernen.

Referentin: Katja Hirschmann, Dozentin DaF/DaZ

Mittwoch, 14. November 2018, 17–19 Uhr

Bürgerzentrum Mühlenviertel

Richard-Wagner-Straße 6, 66111 Saarbrücken



Dimensionen des Syrien-Konflikts

Seit sieben Jahren blickt die Welt auf Syrien, wo der dramatische Bürgerkrieg wütet. Im Rahmen dieses Vortrags wird zunächst die ethnische und religiöse Struktur der syrischen Bevölkerung beleuchtet. Anschließend werden die historische Entwicklung dieses Landes im 20. Jahrhundert und der Ausbruch sowie Verlauf des Bürgerkrieges thematisiert. Politische, soziale, wirtschaftlich, historische und militärische Dimensionen des Konflikts stehen im Fokus der Veranstaltung. Darüber hinaus wird auf die ambivalente Rolle der internationalen Akteure eingegangen.

Referent: Dr. Alexander Friedmann, Historisches Institut der Universität des Saarlandes

Donnerstag, 13. Dezember 2018, 16–19 Uhr

Bürgerzentrum Mühlenviertel

Richard-Wagner-Straße 6, 66111 Saarbrücken

Anmeldung und Information

Zur besseren Planung wird um Anmeldung zu den Veranstaltungen gebeten. Die Anmeldung sollte in der Regel zwei Wochen vor dem jeweiligen Termin erfolgen.

ADR: Nauwieserstraße 52, 66111 Saarbrücken

TEL: 0681/3799264

MAIL: kontakt@ankommen-saarland.de

WEB: www.ankommen-saarland.de

Das Netzwerk ANKOMMEN ist eine Initiative von Bürger*innen unter dem Dach der LAG PRO EHRENAMT. Es wird fachlich begleitet vom Zuwanderungs- und Integrationsbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken.

Sie können ANKOMMEN durch eine Spende unterstützen:

LAG PRO EHRENAMT

DE 47 5905 0101 0067 091553

Sparkasse Saarbrücken, BIC SAKSDE55XXX

Stichwort: Projekt ANKOMMEN.



ANKOMMEN

